

Bei der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE)

Direktion Landesmuseum Koblenz –
 ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

in Vollzeit unbefristet zu besetzen. Das Aufgabengebiet ist nach E 13 TV-L bewertet.

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) ist eine obere Landesbehörde und unmittelbar dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur nachgeordnet. Sie vereint die Direktionen Landesarchäologie, Landesdenkmalpflege, Landesmuseum Mainz, Rheinisches Landesmuseum Trier, Landesmuseum Koblenz und die Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer (B.S.A.) sowie Stabsstellen für zentrale Verwaltungs-, Marketing- und Bauaufgaben unter einem Dach.

Das Landesmuseum Koblenz ist von seinem Sammlungsbestand her ein kulturhistorisches Museum mit einem Schwerpunkt zur Technik-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Es befindet sich in der Festung Ehrenbreitstein und bespielt dort mehrere Ausstellungshäuser zu den Themen Archäologie, Fotografie, Wein und Genuss. Das Stammhaus verweist derzeit mit den Ausstellungen "Tradition Raiffeisen: Wirtschaft neu denken" und "High Tech Römer" auf die Kernthemen des Museums. Diese Präsentation versteht sich auch als Experimentierfeld für die neu einzurichtende Dauerausstellung zur Technik- und Wirtschaftsgeschichte in Rheinland-Pfalz.

Darüber hinaus betreut das Landesmuseum Koblenz eine große Privatsammlung zum bürgerlichen Leben und Arbeiten im belgisch-deutsch-französischen Grenzgebiet und einen Sammlungskomplex zur Funk- und Fernsehgeschichte.

Das Landesmuseum Koblenz erarbeitet jährlich mehrere große Sonderausstellungen, legt großen Wert auf die museumspädagogische Vermittlungsarbeit und kooperiert mit einer Vielzahl von Institutionen und Partnern. Letzteres auch in dem Bemühen, in Rheinland-Pfalz eine Sammlung/Archiv zur Wirtschaftsgeschichte zu etablieren.

Das interessante Aufgabengebiet umfasst u.a.

- Mitarbeit an der Neueinrichtung der Dauerausstellung und an der Fortschreibung des Sammlungskonzeptes mit dem Ziel, die technischen Innovationen aus dem Einzugsbereich des heutigen Bundeslandes Rheinland-Pfalz, auch mit modernen Medien, zu präsentieren
- Betreuung der Sammlungsbestände
- Planung und Realisierung von Sonderausstellungen mit Katalog und entsprechendem Begleitprogramm

Für die Wahrnehmung dieser Aufgaben erwarten wir:

 einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss oder einen vergleichbaren universitären Masterabschluss der Geschichts-, Kultur- und/oder Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Wirtschafts- und Sozialgeschichte



- Promotion ist erwünscht
- mehrjährige Berufserfahrung im Museums- und Ausstellungswesen in einem kultur- oder technikhistorischen Museum
- Interesse an interdisziplinären Fragestellungen und einschlägige Erfahrung in der zeitgemäßen Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte
- Erfahrung im Umgang mit mindestens einem der genannten Themen- und Sammlungsschwerpunkte
- Erfahrung bei der Durchführung und Auswertung von Zeitzeugeninterviews sowie im Umgang mit Archivalien
- Kenntnisse der Landeskunde sind von Vorteil
- Verwaltungskenntnisse, insbesondere zu Budgetverwaltung und einschlägigen Vergabevorschriften
- Grundkenntnisse Arbeits- und Vertragsrecht
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Belastbarkeit und Flexibilität
- überzeugendes Auftreten
- sicherer Gebrauch der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie nachweisbare
 Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und einer weiteren Sprache
- kompetentes, überzeugendes und freundliches Auftreten
- sicherer Umgang mit MS-Office und Grundkenntnisse in der Bildbearbeitung
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist nicht Teilzeit geeignet.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen in Kopie senden Sie bitte unter der Angabe der **Kennziffer 17/2019 bis zum 15.09.2019** an:

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz Stabsstelle Zentrale Verwaltung und Marketing Sachgebiet Personal, Festung Ehrenbreitstein 56077 Koblenz

oder an

bewerbung@gdke.rlp.de

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wünschen Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen, bitten wir einen ausreichend frankierten Rückumschlag beizufügen.

Weitere Informationen über die GDKE Rheinland-Pfalz finden Sie auf der Internetpräsenz www. gdke.rlp.de